

In meinem Verlage erschien:

Berliner Kalender 1905

herausgegeben vom

Ⓩ

Verein für die Geschichte Berlins.

Der „Berliner Kalender“ ging mit dem vorliegenden Jahrgang aus dem Verlag der Firma Fischer & Franke in den meinigen über und ist von mir mit dem seit 1902 in meinem Verlage erscheinenden brandenburgischen Kalender „Der Rote Adler“ verschmolzen worden.

Die Herausgabe der in dem „Berliner Kalender“ nunmehr vereinigten beiden Künstlerkalender hat der Verein für die Geschichte Berlins übernommen, der Herrn Konservator Professor Dr. Voss, dem erste Berliner Gelehrte und Schriftsteller als Mitarbeiter zur Seite stehen, mit der Redaktion betraute. Die künstlerische Ausstattung dieses Jahrganges lag ganz in der Hand des rühmlichst bekannten Malers Georg Barlösius und übertrifft alles bisher auf diesem Gebiete Geleistete: Georg Barlösius hat für den Kalender 12 farbenprächtige Monatsbilder aus der Geschichte Berlins, einen doppelseitigen, künstlerisch in fünf Farben ausgeführten Titel, den zweiseitigen, ebenfalls farbigen Umschlag, sowie eine ganzseitige farbige und verschiedene Schwarz-Weiß-Zeichnungen geschaffen. Der Druck des 44 Seiten starken Kalenders in fünf Farben auf Büttenpapier mit Wasserzeichen erfolgte in muster-gültiger Weise in der Offizin W. Büxenstein, Berlin.

Preis Mk. 1.— ord.

Ich liefere einzelne Exemplare mit 70 Pfg. bar, 11/10 Expl. für Mk. 7.— bar, von 25 Expl. ab mit 40%, von 50 Expl. ab mit 50% und bitte um recht tätige Verwendung für diesen brillant ausgestatteten Künstlerkalender.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 239.

Martin Oldenbourg, Verlagsbuchhandlung.